



LFV-SH Newsletter



Mitteilungen für Mitglieder und Freunde der Feuerwehren in Schleswig-Holstein

Herausgeber: Landesfeuerwehrverband Schleswig-Holstein, Sophienblatt 33, 24114 Kiel, Tel. 0431 / 6032120

Ausgabe 7/2010

4. Jahrgang

Nummer 83

16. März 2010

Themen in dieser Ausgabe:

Ausbildung

- Freie Lehrgangsplätze: Konfliktmanager, Seite 1 - 2

Brandschutzerziehung

- Seit 10 Jahren retten Rauchmelder Leben, Seite 2 - 3

Veranstaltung

- Radio-112 Jubiläumsparty, Seit 3 - 4

Ausbildung



Freie Lehrgangsplätze: Konfliktmanager

Dort, wo Menschen zusammenarbeiten, sind Konflikte schnell vorprogrammiert und nicht selten erwachsen daraus handfeste Krisen in Einsatz- oder Jugendabteilung. Erstmals bieten wir eine Fortbildung als „Konfliktmanager“, um möglichst frühzeitig Störungen erkennen, analysieren und im Gespräch beseitigen zu können. Für diese Fortbildung gibt es noch wenige freie Plätze.

Führungskräfte in der Jugendfeuerwehr / Einsatzabteilung, die Konflikte mutig lösen, sind lebendige Motivationsfaktoren. Konflikte haben die unterschiedlichsten Ursachen. Kommt die individuelle Interpretation durch die beteiligten Menschen hinzu, werden sie schnell zu undurchschaubaren Konfliktgeflechten. Und das bremst alles.

Wir qualifizieren Führungskräfte aus der Feuerwehr, Störungen frühzeitig zu erkennen, entstandene Konflikte konkret anzugehen und für die Zukunft vorzubeugen. „Die Führungskraft als Konfliktmanager“ ist eine spezielle Weiterbildung für Führungskräfte.

Inhalte:

1. Konfliktsteuerung durch Bedürfnisorientierung
 - Erkennen von „Klingelzeichen“
 - Erkennen von Motiven im Gespräch und im Verhalten
 - Aufbau einer Argumentationsmatrix
 - Umgang mit unterschiedlichen Bedürfnisstrukturen
2. Konflikte erkennen
 - Die Ursprünge von Streit im Team
 - Konfliktsymptome
 - Positionen und Interessen
 - Konflikttypen
3. Konflikte steuern
 - Verstehen und verstanden werden
 - Die Bereitschaft fördern, andere Sichtweisen nachzuvollziehen
 - Werkzeuge: zuhören, fragen, sprechen
 - Aufbau von Vertrauen
 - festgefahrene Situationen durchbrechen

- Der eigene Konfliktstil und seine Auswirkungen
- Konfliktstile und ihre Anwendungsbereiche
- Objektive Kriterien ermitteln
- Spielregeln einführen und gewährleisten
- Ergebnisse festhalten

Methodik: Kurzvorträge, Einzel- und Gruppenarbeiten, Videoanalysen, Umsetzung der erarbeiteten Inhalte über Trainingseinheiten und Fallstudien zur unmittelbaren Anwendung. Als Referenten agieren professionelle Trainer.

Die Teilnahme wird mit einem Zertifikat bestätigt, das auch dem Arbeitgeber vorgelegt werden sollte und daher einen besonderen Mehrwert darstellt.

Zeiten: Freitag, 17 Uhr, bis Samstag gegen 17 Uhr

Termin: 30. April – 1. Mai 2010

Der Eigenanteil beträgt 50 Euro und wird mit der Teilnahmebestätigung per Rechnung erhoben. Das Seminar wird maßgeblich gefördert vom Ministerium für Soziales, Gesundheit, Familie, Jugend und Senioren des Landes Schleswig-Holstein.

Ort: Jugendfeuerwehrzentrum Schleswig-Holstein gGmbH, Rendsburg

Anmeldungen nehmen wir gerne per Fax, Post oder E-Mail an den Landesfeuerwehrverband Schleswig-Holstein (Bauer@LFV-SH.de) entgegen.

Brandschutzaufklärung

Seit 10 Jahren retten Rauchmelder Leben – Bilanz einer Aufklärungskampagne



Aktuelle Umfragewerte bestätigen den großen Erfolg der Kampagne „Rauchmelder retten Leben“. Bundesländer mit einer gesetzlichen Rauchwarnmelderpflicht haben die höchsten Ausstattungsquoten vorzuweisen. Allen voran mit fast 80 % ist Mecklenburg-Vorpommern, wo die Übergangsfrist zur Ausstattung von Bestandsbauten mit Rauchwarnmeldern am 31.12.2009 endete. Die weiteren Spitzenreiter sind Hamburg und Schleswig-Holstein mit mehr als 50 % Ausstattungsgrad. Hier laufen die Übergangsfristen Ende 2010 ab. Schlusslichter trotz intensiver Aufklärungsarbeit der Feuerwehr sind Berlin und Sachsen mit jeweils nur rund 20 % – beides Länder ohne Rauchwarnmelderpflicht. Neun Bundesländer haben bislang eine Rauchwarnmelderpflicht für private Haushalte gesetzlich verankert (02/2010), zu der die kontinuierliche Überzeugungsarbeit der Feuerwehren, Schornsteinfeger, Versicherungen und des Fachhandels im Rahmen der Kampagne „Rauchmelder retten Leben“ geführt hat. Dadurch hat sich in diesen neun Bundesländern der Ausstattungsgrad seit 2006 um 41 % erhöht.

Es bleibt viel zu tun: „Rauchmelder retten Leben“ 2010 im Überblick

Freitag, der 13.08.2010 ist wieder Rauchmeldertag. Das Motto: „Freitag der 13. könnte ihr Glückstag sein, wenn Sie heute einen Rauchwarnmelder installieren.“ Trotz des großen Erfolges in Bundesländern mit einer gesetzlichen Rauchwarnmelderpflicht sind bundesweit noch fast 2/3 aller Haushalte ohne Rauchwarnmelder, weitere 6 % haben Ihre Rauchwarnmelder nicht installiert. „Diese Haushalte wollen wir am Freitag, den 13. erreichen“, erläutert der Vorsitzende des Forum Brandrauchprävention, Christian Rudolph. „Die Kampagne ‚Rauchmelder retten Leben‘ bittet 2010 wieder alle Feuerwehren, Schornsteinfeger und Fachpartner, den Rauchmeldertag zu unterstützen“, sagt Christian Rudolph weiter.

Themenschwerpunkt dieses Jahr:

Durch die jetzige und künftige Gesetzgebung sind in der Regel die Vermieter für Installation und Wartung von Rauchwarnmeldern zuständig. Dadurch ändert sich auch die Zielgruppe der gemeinsamen Aufklärungsarbeit. Presseberichte sprechen auch Vermieter und die Wohnungswirtschaft an. Vermieter brauchen zuverlässige, langlebige Rauchwarnmelder sowie normgerechte Installationen und eine korrekte Wartung, um ihrer Verantwortung gegenüber dem Mieter gerecht zu werden und das eigene Haftungsrisiko zu minimieren. Daher liegt der Themenschwerpunkt 2010 auf Qualität, fachgerechter Installation und Erhaltung der Betriebsbereitschaft.

Praktische Unterstützung für Aufklärungsarbeit „Freitag, der 13.“

Das Forum Brandrauchprävention in der vfdb stellt Feuerwehren und Schornsteinfegern wieder Plakate in DIN A2 und Postkarten sowie Pressematerial zur Verfügung. Vorbestellungen von max. 20 Plakaten und 100 Postkarten pro Feuerwehr richten Sie bitte an redaktion@rauchmelder-lebensretter.de

Plakatwettbewerb zum Rauchmeldertag

Feuerwehren, Schornsteinfeger und Fachberater leisten tagtäglich Überzeugungsarbeit und wissen am besten, was sie für die Verbraucheraufklärung benötigen. Helfen Sie mit, das diesjährige Plakatmotiv unter dem Motto „Freitag, der 13. könnte Ihr Glückstag sein, wenn Sie JETZT Rauchmelder installieren“ zu entwickeln. Wer die Idee für das neue Plakatmotiv zu Freitag, dem 13. liefert, erhält ein brandneues Apple iPad. Schicken Sie Ihre Ideen für das Plakat (als Text, Zeichnung, Collage etc.) bis 07.05.2010 per Mail an redaktion@rauchmelder-lebensretter.de

Wer aktiv über die Entwürfe diskutieren möchte, kann das über die Gruppe „Rauchmeldertag Freitag, der 13.“ bei www.facebook.de tun oder den aktuellen Stand unter www.loeschblog.de oder www.twitter.com/rauchmelder verfolgen.

Interschutz 2010 in Leipzig

Auch auf der Interschutz (07.-12.06.2010) präsentiert sich die Kampagne „Rauchmelder retten Leben“ auf dem Stand der vfdb und des VdS. Hier werden u.a. das neue Kampagnenmotiv vorgestellt, der Gewinner des Plakatwettbewerbs prämiert und zukünftige Strategien diskutiert. Mitarbeiter der Kampagne stehen für Fragen und Diskussionen zur Verfügung.

Aktuelle Informationen für Fachberater: www.rauchmelder-lebensretter.de

Veranstaltung

Radio-112 Jubiläumsparty

Am Donnerstag, dem 1. April feiert RADIO 112 – Das Feuerwehr-Radio, groß in Rendsburg in der Nordmarkhalle sein einjähriges Bestehen..

Eine riesige Benefiz-Party wird ab 19 Uhr im alt-ehrwürdigen „Bullentempel steigen. Der Reinerlös geht an die schleswig-holsteinische Jugendfeuerwehr im LFV. Dort wird das Geld in die boomende Lehrgangsarbeit gesteckt. Jeder Euro kommt also unmittelbar der guten Ausbildung unserer Jugendfeuerwehrangehörigen zu Gute.

Die Geburtstagsparty von Radio 112 sollte also bei allen Feuerwehr-Freunden dick im Kalender angestrichen werden. Unterstützt wird das Team von „Radio 112“ von der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Rendsburg.

Außerdem treffen sich gleichzeitig alle User von www.feuerwache.net.

Im Rahmenprogramm treten alle Künstler ohne Gage auf. Das Show-, Comedy- und Musikprogramm kann sich sehen lassen: Die FIREDANCER

Das muss gefeiert werden!

Radio 112 wird 1 Jahr alt und Feuerwache.net-Usertreffen

Am 01. April feiern wir groß in Rendsburg in der Nordmarkhalle.

FEUERWACHE.NET
Diensthelfer und Helferinnen

Außerdem findet das Usertreffen aller Fans & Freunde von www.feuerwache.net statt

Beginn 19:00 Uhr, Ende: offen
Jetzt schnell Karten sichern, der Platz ist begrenzt!
Karten: 5,- €
Vorverkaufsgebühr: 1,50 €

Als Künstler treten auf:

Musik:
Just be you - die Band als Garant für einen gelungenen Abend
www.just-be-you.de

Comedy:
Geniale Comedy mit „Bademeister Schaluppe“
www.robipawik.de

Show:
Die Firedancer
- weltweit bekannte Feuershow
Ein Funke springt über Stefan Wüsten / firedancer GmbH
www.firedance.de

Show:
Supersani & Autsch
Das Erste-Hilfe-Musical
www.supersani.de

...und viele weitere Höhepunkte!

Karten gibt's auf www.radio-112.de

Radio 112
immer live dabei

- weltweit bekannte Feuershow (www.firedancer.de),
 Supersani & Autsch - Das Erste-Hilfe-Musical
 (www.supersani.de), Geniale Comedy mit "Bademeister Schaluppke" (www.robbipawlik.de)
 und „Just be you“ - die Band als Garant für einen gelungenen Abend (www.just-be-you.de).
 Und viele weitere Höhepunkte!
 Die Karten kosten nur 5,- Euro (zzgl. 1,50 VVK). Infos & Karten gibt es hier :
<http://www.radio-112.de/aktuelles/radio-112-jubilaumsparty.html>

Lieber Leser, liebe Leserin,

der Newsletter des Landesfeuerwehrverbandes Schleswig-Holstein ist ein Informationsangebot an alle, die sich in der Feuerwehr oder für die Feuerwehr engagieren. Aber auch für Außenstehende soll dieser Newsletter die eine oder andere interessante Information bereithalten und damit Lust auf das Feuerwehrwesen wecken. Daher leiten Sie diesen Newsletter bitte auch an andere weiter. Auf unserer Website kann man sich unter dem Button „Newsletter bestellen“ als neuer Abonnent eintragen lassen.

Ihre Anregungen und Wünsche nehmen wir gerne entgegen. Sie erreichen die Newsletter-Redaktion unter der Mail Bauer@LFV-SH.de oder telefonisch unter 0431 / 6032195.

Wir wünschen eine informative Lektüre.

Newsletter-Redaktion
 Landesfeuerwehrverband Schleswig-Holstein

Vier Profis mit zündenden Ideen für eine vernetzte Feuerwehr



Träumen auch Sie von einem starken Auftritt?
 Die NetzWerkstatt® ist langjähriger Partner der Feuerwehr Schleswig-Holsteins und erstellt professionelle Feuerwehr-Internetauftritte in allen Größenordnungen.

Wir helfen Ihnen beim
starken Auftritt für Ihre Feuerwehren
 mit vernetzten CMS-Modulen und direktem Datenimport aus MP-Feuer, wie bei der Feuerwehr Amt Eiderkanal (www.ff.amt-eiderkanal.de)

Hardware	Software	Internet	Shop
 <p>XEKO Ltd. Helge Haude Flensburger Str. 10 D-24837 Schleswig ☎ +49-(0)4621-290029 ☎ +49-(0)4621-997081 ✉ info@xeko.de 🌐 www.xeko.de</p>	 <p>MP-SOFT-4-U GmbH Peter Breuer Am Breilingsweg 24 D-76709 Kronau ☎ +49(0)7253-957-641 ☎ +49(0)7253-957-518 ✉ info@mp-feuer.de 🌐 www.mp-feuer.de</p>	 <p>die NetzWerkstatt® Sven Probst Kurze Straße 5 D-24768 Rendsburg ☎ +49-(0)4331-24700 ☎ +49-(0)4331-24701 ✉ info@die-netzwerkstatt.de 🌐 www.die-netzwerkstatt.de</p>	 <p>hamburger-feuerwehr-shop.de Kai Stolte Produktion Hellkamp 12 D-20255 Hamburg ☎ +49-(0)40-8508285 ☎ +49-(0)40-85157785 ✉ kaistolte@hamburgerfeuerwehrshop.de 🌐 www.hamburger-feuerwehr-shop.de</p>